



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81

Mittendrin. Themen aus der Landeskirche

17. August 2006

„Dann geht man halt mal früher nach Hause, wenn man weiß, dass am Sonntag Kinderkirche ist“

Rund 8000 Ehrenamtliche gestalten in Württemberg Kindergottesdienste

Stuttgart. Wer macht sich die Mühe, oft jede Woche einen Kindergottesdienst vorzubereiten? Zum einen 14- bis 18-Jährige, zum anderen jüngere Eltern. Es gibt aber auch Mitarbeiter, die schon über 70 sind. „Es macht voll Spaß“, sagt die 15-jährige Kinderkirchmitarbeiterin Johanna Schwarz. Seit knapp zwei Jahren bringt sie drei- bis siebenjährigen Kindern der Stuttgarter Ludwig Hofacker-Gemeinde biblische Geschichten näher. Sie ist eine von etwa 8000 Ehrenamtlichen, die in 1200 Kirchengemeinden in Württemberg Kindergottesdienste halten.

Für Johanna ist das Erzählen biblischer Geschichten das „Highlight“ des Kindergottesdienstes. Ihr ist es wichtig, den Kindern, die mit ihren Eltern zum Gottesdienst kommen, „Gott und die Welt zu erklären“. Diese Gelegenheit sollte man unbedingt nutzen, findet sie. In der Hofacker-Gemeinde ist seit gut zwei Jahren auch Simon Schiele Kinderkirchmitarbeiter. Die 19-Jährige teilt diese Lust am Erzählen. Dagegen singt die 16-jährige Ann-Kathrin Frank aus der Auferstehungskirche in Stuttgart lieber mit den Kindern oder bastelt.

In der Ludwig-Hofacker-Gemeinde gibt es insgesamt rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bei der Kinderkirche mitwirken. Sie treffen sich jeden Dienstag mit Pfarrerin Franziska Stocker-Schwarz, die den jeweiligen Bibeltext erklärt und Tipps fürs Erzählen gibt. Zu Hause überlegen die Ehrenamtlichen dann noch, was sie mit den kleineren Kindern basteln werden und wie sie den Älteren mit einem Sketch oder Fragen zur Geschichte die biblische Botschaft näher bringen. In der Auferstehungsgemeinde sagt Pfarrerin Susanne Wolf den Mitarbeitenden, wie man die biblische Geschichte kindgerecht erzählen kann und welche Lieder dazu passen. In der Ludwig Hofacker Gemeinde gibt es zwei Kindergottesdienste, die von 60 bis 75 Kindern besucht werden. Die Auferstehungsgemeinde feiert einen Kindergottesdienst mit rund 30 jungen Besuchern.

Johanna und Simon arbeiten jeden zweiten Sonntag im Kindergottesdienst mit. Dass sie samstagsabends dann nicht wie manche ihrer Altersgenossen bis zum Abwinken feiern können, stört sie nicht: „Ich bin nicht der Typ, der samstags endlos Party macht“, sagt Simon. Und Ann-Kathrin meint: „Man geht halt mal früher nach Hause, wenn man weiß, dass man am Sonntag Kinderkirche hat.“

Aber selbst diesen hoch engagierten Mitarbeitern macht die Kinderkirche nicht immer Spaß. „Es gibt ein paar Problemkinder, die stressig sind“, sagt Simon. Außerdem findet er es „doof“, wenn im zweiten Kindergottesdienst niemand kommt“. Die Mitarbeitenden überlegen derzeit, wie sie gerade zum zweiten Gottesdienst Kinder einladen können. Johanna gefällt weniger, dass es Jungen und Mädchen gibt, „die bewusst nicht mitmachen wollen“.

Viele der Mitarbeiter engagieren sich auch außerhalb der Kinderkirche: Ann-Kathrin etwa hat letztes Jahr bei der Kinderbibelwoche mitgearbeitet, diesen Sommer ist sie im Waldheim ihrer Gemeinde mit dabei. Im Waldheim arbeiten derzeit auch Johanna und Simon mit. Simon ist zudem Jungcharleiter und geht in die Jungenschaft, Johanna besucht „Sit in“, einen Kreis für Mädchen. Ab Herbst wird sie ebenfalls eine Jungchar leiten.

So ist es kein Wunder, dass die drei Jugendlichen jeden zweiten Sonntagmorgen für den Kindergottesdienst „opfern“: Johanna und Simon haben selbst den Kindergottesdienst besucht, sind also in der Gemeinde aufgewachsen. Ann-Kathrin hat sich im Anschluss an die Konfirmandenzeit in die Gemeinde integriert. Eine weitere Motivation ist die Freude der Kinder, wenn sie die Helferinnen und Helfer Sonntagmorgens anstrahlen.

Stefan Heide

Druckfähige Fotos gibt es im Internet unter: <http://www.elk-wue.de/aktuell/presse/bildmaterial/mittendrin-2006/>

Weitere Informationen über: Württembergischer Evangelischer Landesverband für Kindergottesdienst e.V.
Äxtlestraße 6, 70599 Stuttgart, Tel.: (0711) 24 59 93, Fax: (0711) 2368380, E-Mail: [✉ kinderkirche@elk-wue.de](mailto:kinderkirche@elk-wue.de), Internet: www.kinderkirche-wuerttemberg.de